Leuze ergänzt messende Sensorik um absolute und inkrementelle Drehgeber

Artikel vom **16. November 2026**
Sensoren allgemein

Mit inkrementellen und absoluten Drehgebern erweitert Leuze sein Portfolio für messende Sensorik. Die Encoder-Serien »EI« und »ES/EM« erfassen Drehbewegungen in Fördertechnik, Verpackungsanlagen, FTS und AMR und lassen sich durch Baugrößen, Flansche und Schnittstellen anpassen.



Inkrementelle und absolute Drehgeber ergänzen das Portfolio im Bereich messende Sensorik (Bild: Leuze).

Drehgeber, auch Encoder genannt, erfassen Drehbewegungen und geben Messdaten an die Steuerung weiter. Maschinen können damit Bewegungen kontrolliert ausführen, etwa an Förderbändern, Roboterachsen oder Verpackungsanlagen. Leuze erweitert sein Angebot in der messenden Sensorik jetzt um inkrementelle und absolute Varianten in unterschiedlichen Ausführungen. OEMs und Anlagenbetreiber können mit den Serien »EI« und »ES/EM« weitere Anwendungen mit Sensorik aus einer Hand umsetzen – von einzelnen Maschinen bis zum Materialfluss.

Zwei Messprinzipien für rotierende Bewegungen

Die inkrementellen Drehgeber sind in Baugrößen von 24 bis 115 mm erhältlich. Sie übertragen Signale wahlweise per TTL oder HTL an die Steuerung. Mit einer Auflösung von bis zu 25.000 Impulsen pro Umdrehung eignen sie sich für Aufgaben, bei denen

Positionen, Drehwinkel und Drehzahlen rotierender Komponenten fein erfasst werden müssen. Verschiedene Flansch- und Wellenausführungen ermöglichen die Integration in unterschiedliche Maschinenkonzepte. Auch bei den absoluten Drehgebern stehen mehrere Baugrößen, Wellendurchmesser und Flansche zur Auswahl. Als Singleturn- oder Multiturn-Variante liefern die Sensoren Positionswerte mit einer Auflösung von bis zu 43 Bit. Sie sind wartungsfrei ausgelegt und verfügen über gängige Schnittstellen wie CAN, Ethernet und SSI.

Robuste Ausführung und einfache Integration

Bei allen Varianten steht laut Hersteller eine belastbare Konstruktion im Fokus. Die Welle ist doppelt gelagert, um hohe Achslasten oder Vibrationen aufzunehmen. Hinzu kommen vielseitige Montagemöglichkeiten sowie eine einfache Inbetriebnahme und Bedienung. Dadurch lassen sich die Sensoren an unterschiedliche Anforderungen im Maschinen- und Anlagenbau anpassen. Das erweiterte Portfolio ergänzt lineare Mess- und Positionierlösungen von Leuze um zusätzliche Einsatzfelder. Die Drehgeber können z. B. die Geschwindigkeit von Förderbändern bei Stetigförderern oder im Materialfluss überwachen. In Folienverpackungsmaschinen unterstützen sie die Steuerung des Vorschubs. Bei fahrerlosen Transportsystemen und autonomen mobilen Robotern erfassen sie unter anderem Lenkwinkel und Antriebsgeschwindigkeiten für die Fahrzeugnavigation.

Hersteller aus dieser Kategorie

Bihl+Wiedemann GmbH
Floßwörthstr. 41
D-68199 Mannheim
0621 33996-0
mail@bihl-wiedemann.de
https://www.bihl-wiedemann.de
Firmenprofil ansehen

Euchner GmbH + Co. KG
Kohlhammerstr. 16
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
0711 7597-0
info@euchner.de
www.euchner.com
Firmenprofil ansehen

---

a.b.jödden gmbh
Campus Fichtenhain 46
D-47807 Krefeld
02151 516259-0
info@abj-sensorik.de
www.abj-sensorik.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag